

# JAHRESBERICHT 2024



## **INHALT**

**03 RÜCKSCHAU**

**05 AUSSTELLUNGEN 2024**

**11 STREIFLICHTER JAHRESPROGRAMM 2024**

**14 DANKSAGUNG UND ORGANISATION**

**18 ALLGEMEINE INFORMATIONEN**

## Rückschau

**Bericht von Johannes Käferstein (Vorstandspräsidium) und Maya Kägi Götz (Leiterin Betrieb)**

**Gemeinsamer Antrieb aller Beteiligten war 2024 der unveränderte Anspruch, das ZAZ BELLERIVE als einen lebendigen Ort der Begegnung und des zirkulären Austauschs von Wissen, Erfahrungen und Positionen zur Baukultur zu stärken.**

Das ZAZ BELLERIVE konnte 2024 zwei Ausstellungen in Ko-Produktion sowie eine grosse Ausstellung in Eigenproduktion realisieren. Begleitet wurde das Ausstellungsprogramm von über sechzig Veranstaltungen, Führungen und sechs Ferienworkshops für Kinder und Jugendliche. Das Haus durfte im vergangenen Ausstellungs- und Veranstaltungsjahr 7300 Besucher:innen willkommen heissen. Bereichert wurden die kuratierten Angebote im Sommer über ein partizipatives Format, in dem die Räumlichkeiten im Rahmen von «offen wegen Umbau: Open House im ZAZ BELLERIVE» von diversen Interessengruppen und Einzelpersonen zu Studienzwecken, zum Gespräch und als Co-Working-Space genutzt wurden.

Die Ausstellung «A Lot With Little» (26.01.–31.03.2024) zeigte im ersten Quartal in einer immersiven Film-Installation Arbeiten internationaler Architekt:innen in den Bereichen Wohnungsbau, Bildung, Transformation und Katastrophenhilfe. Aufnahmen und Interviews veranschaulichten eine nachhaltige und bezahlbare Architektur, die geprägt ist von kreativem Denken und partizipativen Methoden – und bei der Nachhaltigkeit nicht bloss Ziel, sondern eine logische Folge der Entwurfsphilosophie ist. Ausgangspunkt der Frühjahrsausstellung «SAY–Swiss Architecture Yearbook 2023» (12.04.–02.06.2024) bildete die gleichnamige Publikation und die im S AM in Basel kuratierte Schau. Die Wanderausstellung setzte die Inhalte des Buches räumlich in Szene und zeigte dabei 36 Werke aus allen Landesteilen der Schweizer Baukultur, die von einem internationalen Auswahlgremium aus 129 nominierten Projekten ausgewählt wurden. «SAY» will inspirieren, die Sichtbarkeit des Schweizer Architekturschaffens im Dialog zwischen den Regionen und im In- und Ausland stärken und lud im ZAZ BELLERIVE vor allem dazu ein, über dieses Schaffen breit zu debattieren. Die erfolgreiche, inhouse entwickelte Ausstellung «Wettbewerbe Architektur und Landschaft Stadt und Kanton Zürich 2022–2024» (06.09.–08.12.2024) zeigte im Herbst eine Sammlung von erstplatzierten Projekten der letzten zwei Jahre aus der Stadt Zürich und dem gesamten Kanton, vom Rhein bis zum Zürichsee. Durch die 104 gesammelten Wettbewerbsbeiträge entstand eine Gegenüberstellung unterschiedlichster Bauten, Ansätze und Nutzungen – ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Die Schau und die vielseitigen Rahmenveranstaltungen regten zu spannenden Diskussionen an: Über Stadtentwicklung und architektonische Haltungen, über Fragen der Nachhaltigkeit und des Weiterbauens – vor allem aber auch über die Wettbewerbspraxis, ihre Voraussetzungen und Ergebnisse.

Im Mai 2024 wurde Dani Ménard als langjähriges Vorstands- und Gründungsmitglied in seiner Funktion als Präsident von Johannes Käferstein abgelöst. Der Vorstand und das Betriebsteam sind Dani Ménard für seine ansteckende Begeisterungsfähigkeit und sein unglaubliches Engagement, mit dem er die Geschicke des Hauses seit 2017 so zupackend mit viel Herzblut und Esprit erfolgreich gelenkt hat, in grosser Dankbarkeit verbunden. Unter dem neuen Präsidium haben sich der Vorstand und das Betriebsteam seit dem Sommer gezielt Themenbereichen angenommen, die die Attraktivität und Ausstrahlung des ZAZ BELLERIVE weiter stärken sollen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der zielgruppenspezifischen Weiterentwicklung bestehender Vermittlungsangebote, der Stärkung breiter Teilhabe und der Netzwerkpflege. Die Veranstaltungs- und Vermittlungsangebote werden um neue Formate erweitert, um das Haus in seiner unmittelbaren Nachbarschaft zum Pavillon Le Corbusier und dem Atelier Hermann Haller als Brennpunkt des gesellschaftlichen Diskurses über nachhaltige Stadtentwicklung und Baukultur fest zu etablieren. Gemeinsam mit seinen Partner:innen hat das ZAZ BELLERIVE die Optionen einer Residency geprüft und wird in Kooperation mit Pro Helvetia ab 2026 für Forscher:innen eine international ausgeschriebene Residency in der grosszügigen Attikawohnung der

Villa Bellerive am See anbieten. Um die gesteckten Ziele erfolgreich umzusetzen und neue Impulse zu gewinnen, möchte das ZAZ BELLERIVE seine Basis entschieden verbreiten und wird zu einem Mitgliederverein.

Um diese Ziele und das ambitionierte Programm verwirklichen zu können, war das ZAZ BELLERIVE wiederum auf das kontinuierliche Engagement all seiner Mitglieder, Förder:innen und die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit vielfältigen Partner:innen angewiesen, die massgeblich dazu beitragen, die Bedeutung der Baukultur in Ausstellungen, Veranstaltungen, Führungen und Workshops sichtbar und für ein breites Publikum zugänglich zu machen. Wir sind dankbar für den verlässlichen Support seitens des SIA Sektion Zürich, dem BSA Ortsgruppe ZAGG, dem Departement Architektur der ETH Zürich und Architekturforum Zürich, die unsere Projekte in vielseitiger Weise tragen und unterstützen. Ein besonderer Dank gebührt der Stadt Zürich Kultur, die dem Verein die Villa Bellerive zur Verfügung stellt und das Haus mit einem jährlich wiederkehrenden Betriebsbeitrag substantiell unterstützt. Sehr herzlich danken wir den Mitgliedern des Vorstands und den Kolleg:innen des Betriebsteams für ihr Feuer, die vertrauensvolle und inspirierende Zusammenarbeit.



## AUSSTELLUNGEN 2024

### «A Lot with Little»

26. Januar bis 31. März 2024

Vernissage: 25. Januar 2024



Immersive Reisen im ZAZ BELLERIVE  
© Nakarin-Fotografie 2024



Lektüren in der Ausstellung «A Lot With Little»  
© Nakarin-Fotografie 2024



Biographische Einblicke: installative Filmporträts  
© Nakarin-Fotografie 2024



Im Fokus: Nachhaltige Architekturen im globalen Süden  
© Nakarin Fotografie 2024

In einer Welt, die sich mit unvorhersehbaren Ereignissen und eskalierenden Naturkatastrophen konfrontiert sieht, kommt der Architektur eine noch nie dagewesene Verantwortung zu. Wenn beinahe 40% der globalen CO<sub>2</sub>-Emissionen von der Bauindustrie verursacht werden, können die Auswirkungen des Klimawandels nicht mehr ignoriert werden. Der Mangel an Zeit, Geld und Ressourcen verlangt nachhaltige Wege, um Architekturen zu schaffen, die gesellschaftlichen Bedürfnissen gerecht werden, verfügbare Ressourcen zu nutzen wissen und die lokale Kultur, Wirtschaft und Umwelt berücksichtigen – eine ethische und verantwortungsvolle Haltung für eine gemeinsame Zukunft.

«A Lot With Little» zeigt in einer immersiven Film-Installation Arbeiten internationaler Architekt:innen in den Bereichen Wohnungsbau, Bildung, Transformation und Katastrophenhilfe. Aufnahmen und Interviews veranschaulichen eine nachhaltige und bezahlbare Architektur, die geprägt ist von kreativem Denken und partizipativen Methoden – und bei der Nachhaltigkeit nicht bloss Ziel, sondern eine logische Folge der Entwurfsphilosophie ist.

**Ausstellungsentwicklung und Kuratorium:**

Noemi Blager (Kuration), Tapio Snellman (Film), Daniel Nolan (Musik)

**Ausstellungsproduktion und Szenografie:**

ZAZ BELLERIVE

**Anzahl Besucher:innen:**

1260



Architektur in der Verantwortung, Filminstallationen im ZAZ BELLERIVE, © Nakarin-Fotografie 2024



## «SAY – Swiss Architecture Yearbook 2023»

12. April bis 02. Juni 2024

Vernissage: 11. April 2024



Ausgezeichnet! Ausstellungsansicht «SAY–Swiss Architecture Yearbook» im Foyer ZAZ BELLERIVE, © Nakarin-Fotografie 2024

Was sind die brennendsten Fragen, die von der Schweizer Architektur diskutiert werden? Was macht Architektur in der Schweiz aus und wie trägt sie nachhaltig zur Lebensqualität in allen Landesteilen bei? In neun thematischen Essays reflektiert das erste Schweizer Architektur Jahrbuch über das aktuelle Bau- und Umbaugeschehen mit dem Ziel, das Bewusstsein für die Schweizer Baukultur zu fördern und ihre Präsenz zu steigern. Das Schweizer Architektur Jahrbuch 2023/24 widerspiegelt die enorme Vielfalt des schweizerischen Architekturschaffens und gibt der hohen Qualität von Schweizer Architektur und Baukultur endlich auch international ein Gesicht.

Ausgangspunkt der Ausstellung «SAY – Swiss Architecture Yearbook 2023» bildet die gleichnamige Publikation und die im S AM in Basel unter der Leitung von Andreas Ruby und Yuma Shinohara kuratierte Schau. Die Wanderausstellung setzt die Inhalte des Buches räumlich in Szene und zeigt dabei 36 Werke aus allen Landesteilen der Schweizer Baukultur, die von einem internationalen Auswahlgremium aus 129 nominierten Projekten ausgewählt wurden. «SAY» kann inspirieren, die Sichtbarkeit des Schweizer Architekturschaffens im Dialog zwischen den Regionen und im In- und Ausland stärken und lädt vor allem dazu ein, über dieses Schaffen zu debattieren.

**Ausstellungsentwicklung und Kuratorium:**

Andreas Ruby, Yuma Shinohara (S AM)

**Ausstellungsproduktion und Szenografie:**

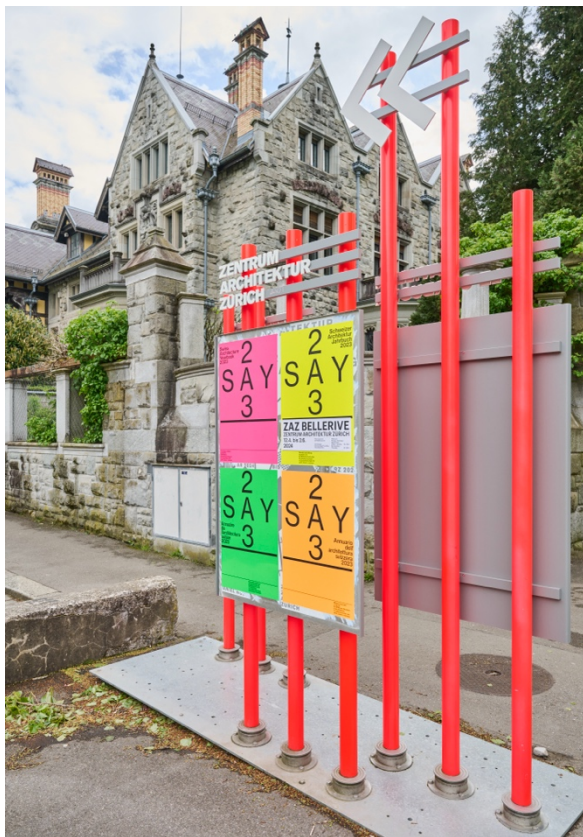
Fabian Ruppner (ZAZ BELLERIVE)

**Ausstellungsgrafik, Kommunikationsmittel:**

claudiabasel

**Anzahl Besucher:innen über den Ausstellungszeitraum:**

639



Ausgezeichnet! An- und Aussichten: «SAY–Swiss Architecture Yearbook» in und ums ZAZ BELLERIVE, © Nakarin-Fotografie 2024



## «Wettbewerbe Architektur und Landschaft Stadt und Kanton Zürich 2022 – 2024»

06. September bis 08. Dezember 2024

Vernissage: 05. September 2024



Im Fokus: Siegerprojekte in Schwamendingen, Ausstellungsansicht «Wettbewerbe», © Nakarin–Fotografie 2024

Unsere Lebensräume befinden sich in stetigem Wandel. Wettbewerbe für Architektur und Landschaft sind dabei eines der wichtigsten Instrumente, die bauliche Entwicklung zu planen und voranzutreiben. Allein das Amt für Hochbauten Stadt Zürich und das Hochbauamt Kanton Zürich loben jedes Jahr etwa fünfzehn Wettbewerbe aus, dutzende weitere werden anderweitig veranstaltet – von der öffentlichen Hand, Genossenschaften, Stiftungen und privaten Unternehmen. Doch von der Bekanntgabe des Gewinnerprojekts bis zu dessen Ausführung vergehen oft Jahre. So bleibt es schwer, Übersicht zu behalten, wie und wo sich unsere urbane Landschaft weiterentwickelt – für Architekt:innen wie auch für die Bevölkerung.

Die Ausstellung zeigt daher eine Sammlung von erstplatzierten Projekten der letzten zwei Jahre – aus der Stadt Zürich und dem gesamten Kanton vom Rhein bis zum Zürichsee. Durch die 104 gesammelten Wettbewerbe entsteht eine Gegenüberstellung unterschiedlichster Bauten, Ansätze und Nutzungen – ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Die Schau regt zur Diskussion an: Über Stadtentwicklung und architektonische Haltungen, über Fragen der Nachhaltigkeit und des Weiterbauens – vor allem aber auch über die Wettbewerbspraxis, ihre Voraussetzungen und ihre Ergebnisse.

### **Idee, Kuration, Szenografie:**

Fabian Ruppner (ZAZ BELLERIVE)

### **Ausstellungsproduktion:**

ZAZ BELLERIVE

### **Ausstellungsgrafik, Kommunikationsmittel:**

claudiabasel

**In Kooperation und mit Unterstützung von:**

Hochparterre Wettbewerbe

TEC21 und Espazium

Stiftung Forschung Planungswettbewerbe und Konkurado

**Anzahl Besucher:innen über den Ausstellungszeitraum:**

3740



Wettbewerbe in Theorie und Praxis: Intro von A bis Z  
© Nakarin-Fotografie 2024



Gesamtschau: Erstplatzierte 2022–2024, Ausstellungs-  
ansicht ZAZ BELLERIVE, © Nakarin-Fotografie 2024



Hier wird gebaut: Siegerprojekte 2022–2024  
© Nakarin-Fotografie 2024



Ausstellungsansicht «Wettbewerbe» im ZAZ BELLERIVE  
© Nakarin-Fotografie 2024



Ausstellungsansicht «Wettbewerbe» im ZAZ BELLERIVE  
© Nakarin-Fotografie 2024



Ausstellungsansicht «Wettbewerbe» im ZAZ BELLERIVE  
© Nakarin-Fotografie 2024



## STREIFLICHTER JAHRESPROGRAMM 2024

Veranstaltungen, Führungen, Workshops und Festivals

25.01.2024: Ausstellungseröffnung «A Lot With Little».

15.02.2024: Öffentliche Führung durch die Ausstellung.

19.02.2024–22.02.2024, Ferienworkshop: «Ein Haus entsteht: Von der Skizze bis zum Bauwerk», mit Le-Wan Tran.

21.02.2024: Vortrag von Jan De Vylder, Diskussion moderiert von Hubertus Adam.

11.04.2024: Ausstellungseröffnung «SAY–Swiss Architecture Yearbook».

19.04.2024: Brückenschlag 1/2024, «Lehmbau – Romantisches Ideal oder zentral für Netto-Null?», Gespräch moderiert von Isabel Borner, in Kooperation mit Espazium und TEC21.

22.04.2024–26.04.2024, Ferienworkshop: «Ein Haus entsteht: Von der Skizze bis zum Bauwerk, mit Le-Wan Tran.



Impressionen aus dem Atelier, © ZAZ BELLERIVE 2024



Auf Baustellenbesichtigung, © ZAZ BELLERIVE 2024

23.05.2024: «(K)ein Einfamilienhaus», Kurzpräsentationen und Diskussion moderiert von Lucia Gratz.

15.07.2024–19.07.2024, Ferienworkshop: «Kinder-Baustelle im ZAZ BELLERIVE», mit Pialeto.

17.07.2024–23.08.2024, «Offen wegen Umbau: Open House ZAZ BELLERIVE», Co-Working in der Villa Bellerive am See, Arbeitsplätze, Sitzungszimmer und temporäre Bibliothek zur freien Nutzung für alle.





12.08.2024–16.08.2024, Ferienworkshop: «Reisen durch Raum und Licht: Architektur und Fotografie», mit Le-Wan Tran und Miriam Künzli, in Kooperation mit Pavillon Le Corbusier.

03.09.2024: Workshop-Modul «Architekturberufe», Berufs- und Studienwahltag für Schüler:innen.

05.09.2024: Ausstellungseröffnung «Wettbewerbe Architektur und Landschaft Stadt und Kanton Zürich 2022–2024».

07.09.2024: Lange Nacht der Museen mit Kurzführungen, Barbetrieb und DJ, in Kooperation mit dem Verein Zürcher Museen.



... eine lange Nacht ist eine lange Nacht ist eine lange ...



night fever am See © ZAZ BELLERIVE 2024



Führungen durch die aktuelle Ausstellung



Die lange Nacht der Museen, © ZAZ BELLERIVE 2024

14.09.2024: «La Folia», Konzert in Kooperation mit Ensemble Le Pli.

19.09.2024: Brückenschlag 02/2024, «Wettbewerb – Was läuft im Kanton Zürich?», Gespräch moderiert von Jennifer Bader, in Kooperation mit Espazium und TEC21.

22.09.2024: «Electryone Solar Festival», Installationen, Vorträge, Workshops zur Solar-Energie, in Kooperation mit electryone.org.



27.09.2024: «Open House Zürich», Opening.

07.10.2024–11.10.2024, Ferienworkshop: «Ein Haus entsteht: Von der Skizze bis zum Bauwerk», mit Le-Wan Tran.

10.10.2024: «Wettbewerbsquartett», Heftvernissage und Gespräch, in Kooperation mit Hochparterre Wettbewerbe.

17.10.2024: «now what? – what if?», Diskussionsveranstaltung.

23.10.2024: Heftvernissage Archijeunes–Baukulturelle Bildung für Kinder Jugendliche.

30.10.2024: «Lehmbau in der Schweiz», Buchvernissage und Gespräch, mit Atelier Krecl.

31.10.2024: «Holzbau mit System», Buchvernissage mit Kurzreferaten und Podium, mit Lignum.



Buchvernissage Lignum, © ZAZ BELLERIVE 2024



now what? – what if?, © ZAZ BELLERIVE 2024

07.11.2024: «Zugang zum Wettbewerb», Gespräch, in Kooperation mit Stiftung Forschung Planungswettbewerbe.

14.11.2024: Brückenschlag 03/2024, «Kies für Generationen: ist Recycling im grossen Masstab möglich?», Gespräch moderiert von Judit Solt, in Kooperation mit Espazium und TEC21.

19.11.2024: «Fokus Schwamendingen», Führung durch die Ausstellung, mit dem AfS und AHB der Stadt Zürich.

21.11.2024: «Bauen mit Licht», Workshop mit Le-Wan Tran, in Kooperation mit Schule + Kultur.

28.11.2024: «Frauen bauen – Türme», Diskussion mit Verein Katharinenturm.

04.12.2024: «Wohnen erforschen», Buchvernissage mit Einführung, in Kooperation mit HSLU.

05.12.2024: «Ankauf als Gegenposition zum Wettbewerbsprogramm», Finissage mit Diskussion, in Kooperation mit dem BSA Ortsgruppe ZAGG.

13.12.2024: «Simulation als Kulturtechnik», Symposium, mit Accademia di Architettura, Mendrisio (USI), Noa Levin und Sascha Roesler.

## **DANKSAGUNG UND ORGANISATION**

### **UNSER BESONDERES DANKESCHÖN**

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen öffentlichen Förderstellen, Stiftungen, Institutionen, Firmen und Privatpersonen für die kooperative Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen. Sie alle haben mit ihrer Unterstützung – ob finanziell, materiell oder ideell – zur gelingenden Umsetzung unserer Ideen und Projekte beigetragen.

#### Ständige Förderer Trägerschaft und Betriebsbeiträge

Stadt Zürich Kultur

Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein, SIA Sektion Zürich  
Bund Schweizer Architekten, BSA Ortsgruppe ZAGG  
Departement Architektur der ETH Zürich  
Architekturforum Zürich

#### Projektbeiträge und Sponsoring Ausstellungen

Arper  
BSA Ortsgruppe ZAGG  
Departement Architektur der ETH Zürich  
SIA Sektion Zürich  
Walter Haefner Stiftung  
Pro Helvetia  
Stiftung S AM

#### Medienpartnerschaften

Espazium und TEC21  
Hochparterre Wettbewerbe

#### Sponsoring ZAZ BELLERIVE

Hotel Marta  
Plot24 Truninger AG  
Video Company

#### Kooperationen Ausstellungsbeiträge, Veranstaltungen, Vermittlung

Accademia di architettura, Mendrisio (USI)  
Amt für Städtebau, Stadt Zürich  
Amt für Hochbauten, Stadt Zürich  
Archijeunes Baukulturelle Bildung für Kinder und Jugendliche  
Baugeschichtliches Archiv, Stadt Zürich  
créatrices.ch, Frauen gestalten die Schweiz, Verein  
Graphische Sammlung, Zentralbibliothek Zürich  
Hochparterre Bücher  
MAS Gemeinde-, Stadt- und Regionalentwicklung, Department Soziale Arbeit, Hochschule Luzern  
Verein Katharinenturm

Lignum Holzwirtschaft Schweiz

MAS in Geschichte und Theorie der Architektur und MAS in Housing, ETH Zürich

Open House

Pavillon Le Corbusier, Museum für Gestaltung

S AM Schweizerisches Architekturmuseum

Schule + Kultur, Bildungsdirektion Kanton Zürich

Schule und Sport, Stadt Zürich

Stiftung Forschung Planungswettbewerbe

Studio Jan de Vylder, ETH Zürich

werk, bauen + wohnen

Verein Zürcher Museen

**Ganz herzlich bedanken wir uns bei unseren**

## **MITGLIEDERN UND GÖNNER:INNEN**

Die Unterstützung durch unsere aktiven Mitglieder und Gönner:innen ist für unser Haus von essenzieller Bedeutung. Sie alle tragen wesentlich dazu bei, dass das ZAZ BELLERIVE seine Ausstellungs- und Vermittlungsprojekte auf hohem Niveau realisieren und seinen Betrieb kontinuierlich weiterentwickeln kann. Weitere Informationen zu den Mitgliedschaften finden Sie auf unserer [Homepage](#).

**Gönnerinnen (Pilotbetrieb):** Boltshuser Architekten AG // WaltGalmarini AG // Pfister Schiess Tropeano & Partner // pool Architekten // Synaxis AG

**Professionals:** Amt für Hochbauten, Stadt Zürich // Atelier ww // Baumberger & Stegmeier Architekten // Bollhalder Walser Architektur // Burkard Meyer Architekten // Oliver Dufner // einsarchitekten AG // Ernst Niklaus Fausch Partner AG // Fischer Architekten AG // Galli & Rudolf Architekten // GFA Gruppe für Architektur GmbH // Guignard + Saner Architekten // Gabriela Güntert // Hosoya Schaefer Architects AG // huggenbergerfries Architekten AG // JOM Architekten GmbH // Keller Branzanti Architekten // neon deiss GmbH // Ursula & Christoph Oggenfuss // op-arch AG // Planpartner AG // Planwerkstadt AG // Raguth Baumanagement // Schneider Studer Primas Architekten // SERA // Adrian Streich // Studio Sintzel // Studio Vulkan Landschaftsarchitektur // Tropeano Architekten AG // Zach + Zünd Architekten // Stauer & Hasler Architekten // ZPF Ingenieure AG // Gus Wüstemann Architects AG //

**Duo:** Elisabeth & Martin Boesch // Elisabeth & Rolf Wolfensberger // Sabrina Contratto Ménard // Maria Hilber // Achim & Susanne Wirtz //

**Freundeskreis:** Beatrice Aebi // Moritz Angelsberger // Frank Argast // Sibylle Aubort Raderschall // Christopher Bahn // Tobias Baitsch // Daniel Bosshard // Ingrid Burgdorf // Christoph Bürkle // Horst Eisterer // Peter Ess // Stephan Etter // Patrick Goldinger // Niklaus Gysi // Christoph Haerle // Richard Heim // Urs Helfenstein // Thomas Hildebrand // Hansruedi Hitz // Christine Hoesli // Sabina Hubacher // Franco Huber // Hermann Huber // Martin Hürlimann // Regula Iseli // Marlise Isler // Johannes Käferstein // Franziska Kaiser // Doris Eveline Kägi // Nilufar Kahnemouyi // Marvin King // Françoise Krattinger // Daniel Kurz // Peter Lepel // Philip Maechler // Pietro Maggi // Lars Müller // Dario Papalo // Olivier de Perrot // Thomas Pfister // Haris Piplas // Walter Ramseier // Georg Reichwein // Monika Ruoss // Sabine Schellenberg // Martin Schneider // Monika Spring // Madeleine Schuppli // Benno Singer // Barbara Strub // Andreas Taras // Brigit Wehrli-Schindler // Christian Schmid // Karin Pfeifer // Jean-Luc von Aarburg // Antje Waterholter // Jan de Vylder //

## ORGANISATION

### VORSTAND ZAZ BELLERIVE

Die Trägerschaft des ZAZ BELLERIVE Zentrum Architektur Zürich ist ein Mitgliederverein. Vertreter:innen des SIA Sektion Zürich, BSA Ortsgruppe ZAGG, Architekturforums und D-ARCH der ETH Zürich haben einen Sitz im Vorstand. Der Vorstand ist das leitende Organ des ZAZ BELLERIVE, deren acht Mitglieder mit der Leitung des Betriebs in themenspezifischen Arbeitsgruppen regelmässig zusammenkommen.

### VORSTANDSMITGLIEDER

Johannes Käferstein (ab Mai 2024)

Dani Ménard (bis August 2024)

Daniel Bosshard

J. Christoph Bürkle

Thomas Hildebrand

Nilufar Kahnemouyi

Christian Schmid

Madeleine Schuppli

Jan de Vylder

### TEAM BETRIEB ZAZ BELLERIVE

Leitung

Maya Kägi Götz

Kuration und Ausstellungsproduktion

Fabian Ruppanner

Roxane Unterberger (ab Juni 2024)

Koordination Besucher:innen-Service und Veranstaltungen

Lorin Reichwein

Betriebsassistentz

Claudia Huber

Praktikum/Kuratorische Assistenz

Lea Schanz (bis April 2024)

Stéphanie Kiser (ab Juli 2024)

Vermittlung (Freelance)

Le-Wan Tran

Besucher:innen-Service und Führungen

Anna Caviezel, Sam Giblin, Chéryne Götz, Ramona Köchli (Führungen), Melanie Kofler, Laura Kölliker, Severin Müller, Xenia Hitz, Johanna Scherrer

Ausstellungs- und Haustechnik (auf Anfrage)

Dani Pfister (Leitung), Niculin Ehrbar, René Fahrni



## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

### Besucher:innen Ausstellungen, Vermittlung, Veranstaltungen 2024:

7279 Besucher:innen

#### Mitgliedschaft im Verein ZAZ BELLERIVE

Unterstützen Sie uns, und erschliessen Sie sich mit uns die gebaute Welt aus überraschenden Blickwinkeln neu!

Als aktives Mitglied und Gönner:in halten wir Sie über unsere Ausstellungen und alle unsere Aktivitäten laufend informiert. Als Mitglied haben Sie freien Eintritt zu sämtlichen Ausstellungen sowie Veranstaltungen und profitieren von Vergünstigungen bei Veranstaltungen und in unserem Shop. Als Gönner:in bieten wir Ihnen individuelle Kurator:innen-Führungen, Einladungen zu exklusiven Veranstaltungen sowie besondere Mietkonditionen für unsere Räumlichkeiten.

Einzelmitgliedschaft, reduzierter Tarif	CHF 50.- (Studierende, AHV-, IV-Berechtigte)
Einzelmitgliedschaft	CHF 100.-
DUO Mitgliedschaft	CHF 250.-
Professional Mitgliedschaft	CHF 500.-
Gönner:in	CHF 2500.-

#### Vermittlung & Führungen

Ein vielseitiges Veranstaltungsprogramm und zielgruppenspezifische Vermittlungsangebote begleiten unsere Ausstellungen im Jahresprogramm. Öffentliche Führungen durch die Ausstellung sind im Eintritt jeweils inbegriffen. Gruppenführungen für Erwachsene, Kinder und Jugendliche, Schulklassen, Lernende und Studierende können auf Anfrage individuell gebucht werden. Die Führungen und Workshops werden in Zusammenarbeit mit profilierten Architektur- und Kulturvermittler:innen entwickelt und die Angebote für Schüler:innen und Lehrpersonen vom Schul- und Sportdepartement, Stadt Zürich, und Schule + Kultur, Bildungsdirektion Kanton Zürich, unterstützt. Weitere Informationen zu unseren Vermittlungsangeboten finden Sie auf der [Homepage ZAZ BELLERIVE](#).

#### Raumvermietung

Die Räumlichkeiten der Villa Bellerive können ausserhalb der regulären Öffnungszeiten für kulturelle Veranstaltungen, Vereine sowie private und geschäftliche Anlässe genutzt werden. Weitere Auskünfte erhalten Sie via E-Mail: [info@zaz-bellerive.ch](mailto:info@zaz-bellerive.ch) oder telefonisch unter 044 545 80 01.

#### Öffnungszeiten

Mittwoch bis Sonntag, 14 – 18 Uhr, Donnerstag, 14 – 20 Uhr

Montag und Dienstag geschlossen

#### Eintrittspreise

Erwachsene	CHF 10.-
Ermässigt	CHF 7.-* / 5.-**, Kinder bis 16 Jahre gratis

\*Studierende, AHV-Berechtigte, IV-Berechtigte, Gruppen ab 10 Personen, \*\* Kulturlegi

Jeden ersten Samstag des Monats ist der Eintritt gratis.